

III.

Die Schneelavine im Walliser- lande.

Zu Anfange des Oktobermonats kehrte einſt ein ehrlicher Walliser von Sion zurück. Es hatte auf den Bergen ſehr ſtark geſchnevet, und nur mit der größten Mühe vermochte er ſich hindurch zu arbeiten, um ſeine, in einem verborgenen Winkel des Thals von Annivine gelegene Hütte zu erreichen. Ermattet und vor der Gefahr ſchauernd, erreichte er endlich einen Felsen, von welchem aus er ſeine Wohnung ſehen konnte. Aber wie groß war